



Protokoll

Aufgenommen anlässlich der 11. Gemeinderatssitzung, am Montag den 18. September 2023, im Gemeindeamt Ramsau im Zillertal.

Beginn: 20⁰⁰ Uhr

Ende: 20⁴³ Uhr

Anwesend:

Bgm. Friedrich Steiner als Vorsitzender

Bgm.- Stv. Josef Höllwarth

GV Andreas Rauch

GR Hansjörg Brugger

GR Marcel Peer

GR Martina Höllwarth

GR Sylvia Kröll

GV Markus Anfang

GV Susanne Fankhauser

GR Simon Eberharter

GR Johannes Trojer

Außerdem waren anwesend:

EGR Markus Gruber

EGR Hansjörg Eder

Ing. Bernhard Astner, Schriftführer

2 Zuhörer

Entschuldigt waren:

GR Sarah Ghazoul

GR Michael Huber

Nicht Entschuldigt waren:

Die Sitzung war außer Punkt 10 und 11 öffentlich.

Die Beschlussfähigkeit war gegeben, da die Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder anwesend war.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfeststellung
2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 17.07.2023
3. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gst. Nr. 1213, 1214/3 und 124/4, KG Ramsberg - Beratung und Beschlussfassung (Neubau Volksschule)
4. Arrondierungswidmung im Bereich der Gst.Nr. 1078/1 und 1078/2, KG Ramsberg von derzeit "Freiland" in künftig "Landwirtschaftliches Mischgebiet"- Beratung und Beschlussfassung (Ferdinand und Andreas Egger)
5. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von Werbetafeln entlang der B 169

6. Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedsbeitragserhöhung beim Tiroler Gemeindeverband
7. Beratung und Beschlussfassung Vergabe Winterdienst 2023/2024
 - a) Winterdienst Talbereich
 - b) Winterdienst Ramsberg
8. Beschlussfassung über die geänderte Richtlinie der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges
in nichtöffentlicher Sitzung:
10. Beratung und Beschlussfassung über Ehrungen von Gemeindebürgern
11. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Friedrich Steiner begrüßt die Gemeinderäte, und gibt bekannt, dass zwei Ersatzmitglieder anwesend sind.

Über Antrag von Bürgermeister Friedrich Steiner werden durch einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss der Tagesordnungspunkt 10 – Beratung und Beschlussfassung über Ehrungen von Gemeindebürgern und der Tagesordnungspunkt 11 – Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Der Vorsitzende geht zur Tagesordnung über:

Beschlüsse:

zu 1) Begrüßung und Beschlussfeststellung

Bürgermeister Friedrich Steiner stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 2) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 17.07.2023

Das Sitzungsprotokoll vom 17.07.2023 wird genehmigt. Das Protokoll wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail übermittelt.

Abstimmungsergebnis: **10 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen wegen Nichtanwesenheit**

zu 3) Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gst. Nr. 1213, 1214/3 und 124/4, KG Ramsberg - Beratung und Beschlussfassung (Neubau Volksschule)

Der Vorsitzende berichtet, dass dieser Punkt von der Tagesordnung genommen wird. Es folgt keine Beschlussfassung.

zu 4) Arrondierungswidmung im Bereich der Gst.Nr. 1078/1 und 1078/2, KG Ramsberg von derzeit "Freiland" in künftig "Landwirtschaftliches Mischgebiet"- Beratung und Beschlussfassung (Ferdinand und Andreas Egger)

Der Bürgermeister erläutert den Entwurf, bei dem es sich um eine gerinfügige Arrondierung handelt. Die geplante Änderung wurde mit dem Gemeindevorstand vorbesprochen.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 4:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal hat in seiner Sitzung vom 18.09.2023 zu Tagesordnungspunkt 4 gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, beschlossen, den vom Planer AB Raumordnung Tirol ausgearbeiteten Entwurf vom 18.07.2023, mit der Planungsnummer 922-2023-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ramsau im Zillertal im Bereich der Gst.Nr. 1078/2 und 1078/1, KG 87114 Ramsberg 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ramsau im Zillertal vor:

Umwidmung **Grundstück 1078/1 KG 87114 Ramsberg** – rund 7 m²
von Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Schiabfahrt in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

Umwidmung **Grundstück 1078/2 KG 87114 Ramsberg** – rund 2 m²
von Freiland § 41 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

Personen, die in der Gemeinde Ramsau im Zillertal ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Ramsau im Zillertal eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Die Kundmachung kann auch auf der Homepage der Gemeinde Ramsau im Zillertal unter <http://www.ramsau.tirol.gv.at> abgerufen werden.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 5) Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von Werbetafeln entlang der B 169

Der Bürgermeister erklärt dem Gemeinderat die Situation entlang der B 169. Das Thema wurde bereits im Vorstand behandelt und man sprach sich einstimmig dafür aus, es im Gemeinderat zu behandeln.

Der Zustand für das Orts- und Straßenbild ist desaströs. Die eingeholten Erkundigungen ergaben, dass die Gemeinde eine Ortspolizeiliche Verordnung erlassen kann. Wenn eine solche Verordnung erlassen wird, gilt das Verbot zur Aufstellung der Werbetafeln für alle, auch für die Ramsauer Vereine.

Es sollte ein zentraler Standort für Anschlagmöglichkeiten, eventuell in elektronischer Form, angedacht werden.

Daraufhin erfolgt eine intensive Diskussion.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 5:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal hat sich in seiner Sitzung am 18. September 2023 dafür ausgesprochen, im gesamten Ortsgebiet die Aufstellung von Werbetafeln zu untersagen.

Es wird eine entsprechende Ortspolizeiliche Verordnung erstellt, in der ein zentraler Standort für Ankündigungen festgelegt wird.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 6) Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedsbeitragserhöhung beim Tiroler Gemeindeverband

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat, dass morgen das neue Präsidium des Gemeindeverbandes gewählt werden soll und eine Beitragserhöhung des Mitgliedsbeitrages von € 1,35 auf € 3,35 pro Einwohner geplant ist.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 6:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal hat sich in seiner Sitzung am 18. September 2023 gegen die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages um jeweils € 2,00 (auf € 3,35) pro Einwohner für die Jahre 2023 und 2024 entschieden.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 7) Beratung und Beschlussfassung Vergabe Winterdienst 2023/2024

Der Vorsitzende informiert, dass die Arbeiten für den Winterdienst wieder von Herrn Markus Bstieler (Talbereich) und Herrn Wilfried Gredler (Ramsberg) durchgeführt werden könnten. Die letzten Jahre wurden die Arbeiten der beiden Firmen ordnungsgemäß durchgeführt und es waren keine Beanstandungen zu beklagen.

Bürgermeister Friedrich Steiner teilte den Tagesordnungspunkt zur Beschlussfassung in 7a) Winterdienst Talbereich und 7b) Winterdienst Ramsberg auf und ließ darüber getrennt abstimmen.

Vergabe Winterdienst 2023/24 - Talbereich

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 7a:

Der Gemeinderat beschließt die Winterdienstarbeiten im Talbereich für 2023/2024 an Herrn Markus Bstieler zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

Vergabe Winterdienst 2023/24 - Ramsberg

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 11 Ja - Stimmen und 2 Stimmenthaltungen (mehrheitlich) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 7b:

Der Gemeinderat beschließt die Winterdienstarbeiten am Ramsberg für 2023/2024 an die Firma Wilfried Gredler zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: **11 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen**

zu 8) Beschlussfassung über die geänderte Richtlinie der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe

Der Vorsitzende erläutert, dass die Landesregierung in ihrer Sitzung am 30. Mai 2023 die Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 01. Juni 2023 beschlossen hat.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. September 2023 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 8:

Die Landesregierung hat in Ihrer Sitzung am 30. Mai 2023 Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 01. Juni 2023 beschlossen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal stimmt diesen Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a) Der Vorsitzende gibt vorab den Termin für die öffentliche Gemeindeversammlung am 11.10.2023 bekannt. Die Einladung wird zeitnah übermittelt.
- b) Der Bürgermeister berichtet über einen Termin mit dem Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, wobei es um Fördergelder zum Ausbau der Ramsbergstraße ging. Die Gespräche verliefen sehr gut und die Gemeinde Ramsau bekommt 50 % vom Büro Geisler zum Ausbau der Ramsbergstraße. In Vorgesprächen mit dem Land wurden weitere Mittel von ca. 40 % zugesichert. Dies wird allerdings erst im Herbst bei den finalen Gesprächen mit dem Landeshauptmann fixiert.
Der Ausbau auf Ramsauer Seite wird im nächsten Jahr gestartet. Im heurigen Jahr werden noch zwei Ausweichen errichtet.
- c) Weiters gibt der Vorsitzende bekannt, dass für die Arbeiten für das Ausweichquartier der Volksschule noch weitere € 30.000 an Bedarfszuweisungen lukriert werden konnten. Somit erhalten wir insgesamt € 90.000 Euro an Förderung für den Umbau. Sobald alle Rechnungen vorliegen, wird darüber berichtet.
- d) Der Bürgermeister gibt noch bekannt, dass an der Ziller Promenade die Beleuchtung zwischen 22:00 Uhr – und 05:00 Uhr ausgeschaltet wird.
- e) GV Andreas Rauch erkundigt sich bezüglich des Standes beim Ramsauer Gießen.

Der Bürgermeister wird in absehbarer Zeit einen Termin mit dem Baubezirksamt und Herrn Johannes Trojer vereinbaren.
- f) GV Andreas Rauch erkundigt sich, ob eine Gartengestaltung, wie sie von Herrn Ludwig Fleiss errichtet wurde, im Freiland möglich ist. Herr Rauch bittet um eine schriftliche Stellungnahme.

Der Vorsitzende wird sich erkundigen.
- g) GR Hansjörg Brugger bemängelt die Abhol- und Rücktransportzeiten der Schüler vom Ramsberg

Der Vorsitzende wird dies mit dem Transportunternehmen besprechen.

zu 10) Beratung und Beschlussfassung über Ehrungen von Gemeindebürgern

Der Tagesordnungspunkt 10 wird vertraulich unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
Die zu diesem Tagesordnungspunkt gefassten Beschlüsse werden in einer eigenen Niederschrift festgehalten.

zu 11) Personalangelegenheiten

Der Tagesordnungspunkt 11 wird vertraulich unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
Die zu diesem Tagesordnungspunkt gefassten Beschlüsse werden in einer eigenen Niederschrift festgehalten.

Der Bürgermeister:

Gemeinderatsmitglied:

Gemeinderatsmitglied:

Schriftführer: